

# NÄHMASCHINE GEBRAUCHSANLEITUNG

**(DE)**



---

Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, bevor Sie mit der Nähmaschine arbeiten. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf. Die Nähmaschine ist nur für den Hausgebrauch vorgesehen.

## WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN

Die Nähmaschine ist ausschließlich für den Hausgebrauch vorgesehen und eignet sich nur zur Verarbeitung leichter Materialien.

Nicht zur Verwendung im Freien geeignet. Speisespannung mittels AC-Adapter (Netzstecker)

### **Schalten Sie die Nähmaschine aus und ziehen Sie den Adapter/Stecker aus der Steckdose, wenn Sie:**

- den Faden in die Nadel einfädeln
- die Nadel wechseln
- die Spule wechseln
- Teile austauschen
- die Maschine reinigen
- mit dem Nähen fertig sind

### **Wichtig:**

- Lassen Sie die Nähmaschine in Anwesenheit von Kindern niemals unbeaufsichtigt.
- Während des Nähens die Hände von der Nadel, dem Handrad, dem Spannungsregler und dem Stichtartschalter fernhalten.
- Verwenden Sie zur Reinigung der Nähmaschine ein weiches Tuch. Auf keinen Fall aggressive chemische Reinigungsmittel verwenden.

## ZUBEHÖR

<b>Fußpedal</b>	
<b>Garnrolle</b>	
<b>Spule</b>	
<b>Einfädler</b>	
<b>Nadel (Nr. 14)</b>	

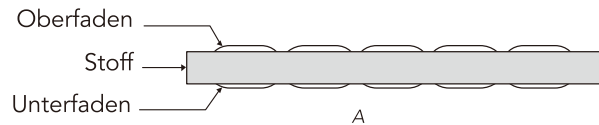
## STÖRUNGEN BEHEBEN

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
Kein Strom (oder die Maschine arbeitet langsam)	Adapter nicht angeschlossen oder falsche Spannung (Volt)	Mitgelieferten Adapter verwenden Richtige Spannung kontrollieren
Stiche werden ausgelassen	Nadelöhr befindet sich nicht in der Mitte  Nadel ist verbogen  Nähfuß ist zu locker	Nadel herausnehmen und erneut einsetzen  Nadel auswechseln  Schraube am Nähfuß anziehen
Unterfaden wird nicht hochgeholt	Spule ist leer  Faden falsch eingefädelt	Volle Spule einsetzen  Faden richtig einfädeln. Sorgen Sie dafür, dass der Faden von vorne nach hinten durch das Nadelöhr geführt wird
Faden reißt	Faden durch Spule blockiert  Nadel an den Seiten scharf  Nadelschaft nicht korrekt in Nadelhalter eingesetzt  Fadenführung oder Fadengeber zu scharf	Ober- und Unterfaden erneut einfädeln  Nadel entfernen und neue Nadel einsetzen  Nadel korrekt einsetzen  Mit feinem Schmirgelpapier glätten
Stich zu locker oder ungleichmäßig	Faden durch Oberfaden blockiert  Oberfaden zu straff oder Unterfaden zu locker	Faden neu einfädeln  Fadenspannung mit dem Spannungsregler korrigieren
Nadel bricht	Nadel ist krumm oder verbogen  Nähfuß ist zu locker  Beim Nähen zu fest am Stoff gezogen  Die Nadel erst in den Stoff senken, wenn mit dem Nähen begonnen wird	Nadel entfernen und neue Nadel einsetzen  Nadel entfernen, neue Nadel einsetzen und die Schraube gut anziehen  Nadel entfernen, neue Nadel einsetzen und neu einfädeln  Nadel entfernen, neue Nadel einsetzen und neu einfädeln. Am Handrad drehen, um die Nadel in den Stoff zu senken und mit dem Nähen beginnen

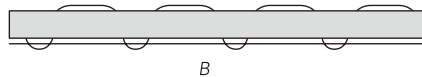
## FUNKTIONEN

### FADENSPANNUNG EINSTELLEN

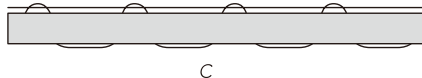
1. Die Spannung ist richtig eingestellt, wenn die Stiche gleichmäßig ausgeführt werden. Abbildung A zeigt, dass der Ober- und Unterfaden weder zu fest noch zu locker ist.



2. Wenn der Unterfaden einer geraden Linie ähnelt, ist der Oberfaden wahrscheinlich zu locker eingestellt (Abbildung B). Drehen Sie den Spannungsregler im Uhrzeigersinn, um die Spannung zu erhöhen, bis ein Gleichgewicht zwischen Ober- und Unterfaden hergestellt ist.



3. Wenn der Oberfaden einer geraden Linie ähnelt, ist der Oberfaden wahrscheinlich zu straff eingestellt (Abbildung C). Drehen Sie den Spannungsregler entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Spannung zu senken, bis ein Gleichgewicht zwischen Ober- und Unterfaden hergestellt ist.



### WARNUNG:

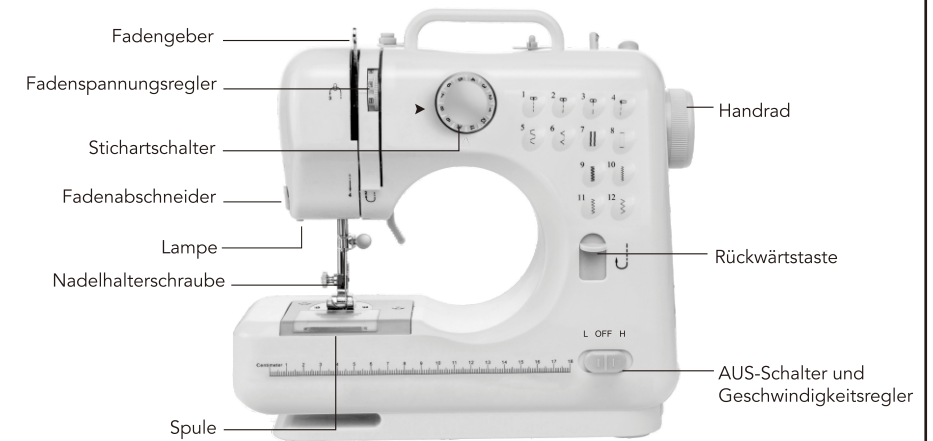
Nicht aufladbare Batterien können nicht aufgeladen werden. Aufladbare Batterien müssen immer unter Aufsicht von Erwachsenen aufgeladen werden. Nehmen Sie aufladbare Batterien zum Aufladen aus der Nähmaschine. Verwenden Sie keine Alkalibatterien, Standardbatterien (Zink/Kohle) und aufladbare Batterien (Nickel/Cadmium) zusammen in der Nähmaschine. Verwenden Sie keine alten und neuen Batterien zusammen in der Nähmaschine. Verwenden Sie ausschließlich Batterien des empfohlenen Typs. Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die im Batteriefach angegebene Polarität. Nehmen Sie leere Batterien aus der Nähmaschine. Halten Sie Batterien im Zusammenhang mit der Auslauf- und Explosionsgefahr von offenem Feuer fern.



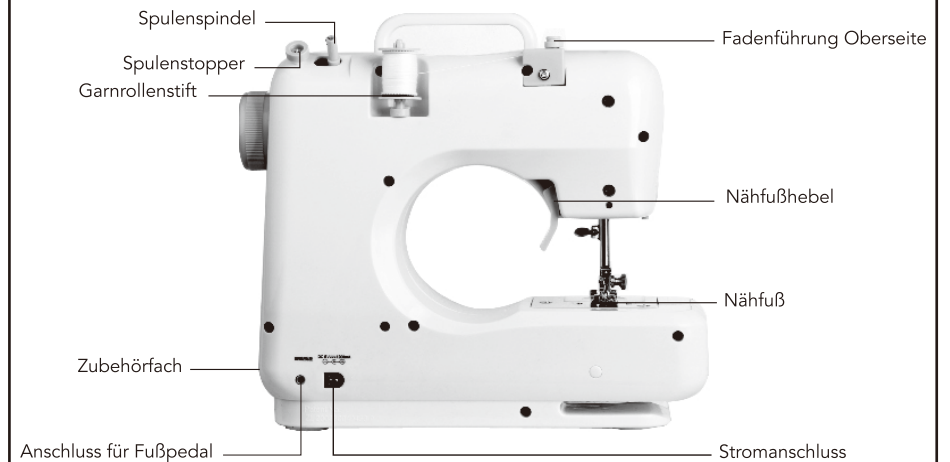
Dieses Zeichen bedeutet, dass dieses Produkt in der EU nicht zusammen mit dem Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Um eventuelle Umweltschäden oder Gesundheitsschäden zu verhüten, sollten Sie die Maschine dem geordneten Recycling zuführen. Dadurch unterstützen Sie die nachhaltige Wiederverwendung der Materialien. Nutzen Sie zur Entsorgung die vor Ort vorhandenen Möglichkeiten zur Entsorgung von Elektrogeräten.

## ÜBERSICHTSDARSTELLUNG DER NÄHMASCHINE

### VORDERSEITE



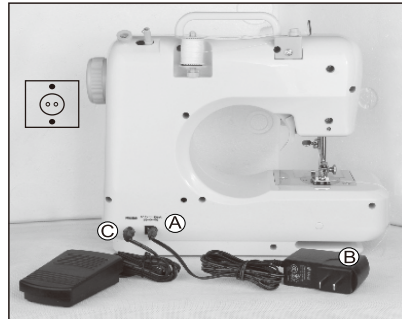
### RÜCKSEITE



## NÄHMASCHINE AN DAS STROMNETZ ANSCHLIEßEN

- 1 Sorgen Sie dafür, dass die Nähmaschine mit dem AUS-Schalter/Geschwindigkeitsschalter ausgeschaltet ist.
- 2 Stecken Sie das einpolige Kabel (A) des Netzadapters in den dafür vorgesehenen Anschluss (mit DC gekennzeichnet) an der Rückseite der Maschine. Stecken Sie anschließend den Stecker (B) in die Steckdose.
- 3 Stecken Sie das Kabel für das Fußpedal (C) in den dafür vorgesehenen Anschluss (mit „Footpedal“ gekennzeichnet) an der Rückseite der Maschine.
- 4 Sie können das Fußpedal zum Nähen verwenden, wenn der AUS-Schalter/ Geschwindigkeitsschalter auf „OFF“ steht oder Sie können ohne Fußpedal nähen, wenn Sie den AUS-Schalter/ Geschwindigkeitsschalter auf L oder H schalten: L bedeutet mit niedriger Geschwindigkeit nähen, H bedeutet mit hoher Geschwindigkeit nähen.

**ACHTUNG!** Schalten Sie die Maschine, sobald sie nicht benutzt wird, immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



## BATTERIEN EINLEGEN

- 1 Sorgen Sie dafür, dass die Nähmaschine mit dem AUS-Schalter/Geschwindigkeitsschalter ausgeschaltet ist.
- 2 Stellen Sie die Maschine auf einem ebenen Untergrund auf den Kopf und entfernen Sie den Deckel des Batteriefachs.
- 3 Legen Sie vier AA-Batterien in das Batteriefach ein und befestigen Sie den Deckel wieder.

### ACHTUNG!

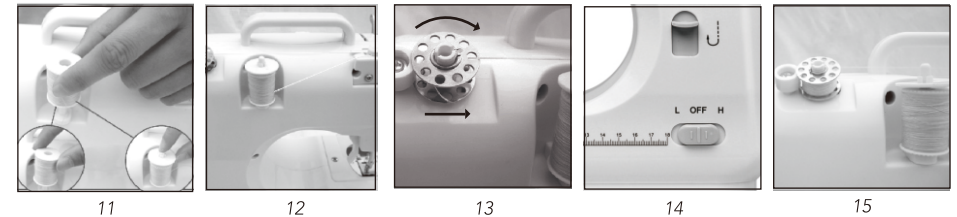
Vergewissern Sie sich, dass der AUS-Schalter/Geschwindigkeitsschalter auf „OFF“ steht, damit die Maschine nicht versehentlich startet, wenn Sie die Batterien einlegen oder auswechseln.



## FUNKTIONEN

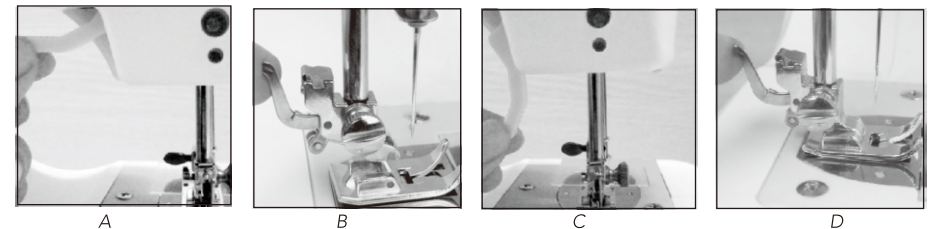
### SPULE AUFSPULEN

1. Drehen Sie die Maschine mit der Rückseite zu sich hin. Setzen Sie eine Garnrolle auf den Garnrollenhalter (Foto 11).
2. Führen Sie den Faden rechts um die Fadenführung an der Oberseite (Foto 12).
3. Setzen Sie die Spule auf die Spulenspindel und schieben Sie diese nach links (Foto 13); wickeln Sie den Faden mehrere Male im Uhrzeigersinn um die Spule.
4. Schieben Sie den Geschwindigkeitsschalter in Position „H“ (Foto 14).
5. Wenn die Spule voll ist, stoppen Sie mit dem Aufspulen und schieben die Spulenspindel wieder nach rechts (Foto 15). Nehmen Sie die Spule von der Spulenspindel und schneiden Sie den Faden durch.



### NÄHFUSS WECHSELN

1. Den Nähfuß abnehmen: Drehen Sie entgegen dem Uhrzeigersinn am Handrad, um die Nadel in die höchste Position zu bewegen (Foto A). Drücken Sie den Nähfußhebel nach oben und drücken Sie auf der Rückseite auf die Nähfußverriegelung. Der Nähfuß fällt dann automatisch aus der Verriegelung (Foto B).



### NÄHFUSS ANBRINGEN:

Positionieren Sie den Nähfuß unter der Nähfußverriegelung, senken Sie den Nähfußhebel ab (Foto C), drücken Sie wieder auf den Hebel der Nähfußverriegelung an der Rückseite, sodass der Nähfuß wieder erfasst wird, und bewegen Sie dann den Nähfußhebel wieder nach oben (Foto D).

### ACHTUNG!

1. Schalten Sie die Maschine aus, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und entfernen Sie außerdem das Fußpedal, bevor Sie den Nähfuß abnehmen bzw. wieder einsetzen.
2. Sorgen Sie dafür, dass die Nähmaschine auf einer stabilen Unterlage steht, bevor Sie den Nähfuß auswechseln.
3. Um Verletzungen zu vermeiden achten Sie darauf, dass Sie nicht mit dem Finger unter den Nähfuß oder den Nähfußhebel geraten.

## FUNKTIONEN

### WAHL DES GEWÜNSCHTEN STICHS

1. Diese Nähmaschine verfügt über 12 unterschiedliche Stiche (unterschiedlichen Stichtlängen). Wählen Sie aus den Diagrammen 1 bis 12 an der Vorderseite der Maschine den gewünschten Stich aus. Drehen Sie den Schalter, bis der Pfeil auf der gewünschten Stichnummer steht. Beispiel: Um den Zickzack-Stich Nummer 6 zu wählen, drehen Sie den Stichartschalter, bis der Pfeil auf Nummer 6 zeigt.



**ACHTUNG!** Die Nadel muss sich dabei immer in der höchsten Position befinden, damit sie nicht während des Stichwahlvorgangs abbrechen kann.

2. Beginnen Sie zu nähen.

3. Wenn Sie einen anderen Stich einstellen möchten, drehen Sie erneut am Handrad, das sich seitlich an der Maschine befindet, um die Nadel in die höchste Position zu bewegen, und stellen anschließend mit dem Stichartschalter den gewünschten Stich ein.

### RÜCKWÄRTS NÄHEN

Zum Verstärken von Anfang und Ende einer Naht ist es häufig nützlich, den Rückwärtsstich zu wählen.

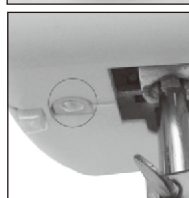
1. Nähen Sie wie gewohnt und drücken Sie dabei den Schiebeschalter für Rückwärtsnähen nach unten und halten ihn eingedrückt: Die Maschine läuft nun rückwärts.

2. Sobald Sie den Schalter loslassen, näht die Maschine wieder vorwärts.



### NÄHGESCHWINDIGKEIT EINSTELLEN

Die Maschine bietet zwei Geschwindigkeiten für den automatischen Nähbetrieb. Für eine hohe Geschwindigkeit schieben Sie den AUS-Schalter/Geschwindigkeitsschalter in die Position „H“. Für eine niedrige Geschwindigkeit schieben Sie den Schalter in die Position „L“. Wenn Sie mit diesem Schalter nähen, können Sie das Fußpedal nicht benutzen.



### LAMPE

Drücken Sie auf den Knopf, der sich neben dem Nadelarm befindet, wenn Sie zusätzliches Licht zum Arbeiten benötigen. Wenn Sie erneut auf den Schalter drücken, schalten Sie das Licht wieder aus.



### ÄRMEL NÄHEN

Diese Maschine wurde so konzipiert, dass Sie Ärmel und andere enge Teile leicht arbeiten können.

1. Bewegen Sie den Nähfuß nach oben.

2. Schieben Sie das Kleidungsstück über den Freiarm.

3. Bewegen Sie den Nähfuß wieder nach unten und nähen Sie wie gewohnt.



### ZUBEHÖRFACH

An der rechten Seite der Maschine befindet sich ein praktisches Zubehörfach. Darin können Sie Ihre Nähutensilien aufbewahren.

### FADENABSCHNEIDER

An der linken Seite der Maschine befindet sich der Fadenabschneider. Damit schneiden Sie nach dem Nähen oder nach dem Aufspulen den Faden durch.

## OBERFADEN EINFÄDELN

### ACHTUNG!

Vergewissern Sie sich, dass der AUS-Schalter/Geschwindigkeitsschalter beim Einfädeln des Fadens auf „OFF“ steht.

Um Ihnen das Einfädeln zu erleichtern, wurden Diagramme und Nummern auf die Maschine aufgedruckt. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Stellen Sie den Nähfuß nach oben und bewegen Sie mit dem Handrad (entgegen dem Uhrzeigersinn drehen) die Nadel in die höchste Position. Setzen Sie eine Garnrolle auf den Garnrollenstift an der Rückseite der Maschine. Der Faden muss dabei hinten liegen. Wenn Sie kleine Garnrollen verwenden, können Sie diese mit dem Halter festklemmen, sodass sich der Faden nicht verheddert (Abbildung 1).
2. Führen Sie den Faden unter der Führung hindurch und legen Sie ihn um die Außenseite der Fadenführung (Abbildung 2).
3. Führen Sie den Faden durch den Einfädelschlitz nach unten, um die Unterseite herum (Abbildung 3) wieder nach oben zum Fadengeber.
4. Führen Sie den Faden durch die Öffnung des Fadengebers (Abbildung 4) und anschließend nach unten zur Nadel.
5. Führen Sie den Faden durch die Öffnung im Nadelhalter (Abbildung 5).
6. Fädeln Sie den Faden nun von vorne nach hinten durch das Nadelöhr und ziehen ihn ca. 10 cm heraus (Abbildung 6).

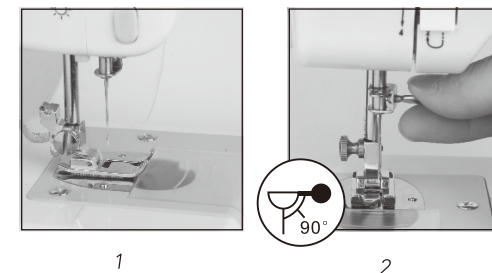


## NADEL WECHSELN

### ACHTUNG:

Entfernen Sie die Batterien und/oder ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie die Nadel wechseln.

1. Bewegen Sie mit dem Handrad (entgegen dem Uhrzeigersinn drehen) die Nadel in die höchste Position.
2. Halten Sie die alte Nadel fest und lösen Sie die Nadelhalterschraube ein wenig. Nehmen Sie die alte Nadel heraus und entsorgen Sie sie (Foto 1).
3. Stecken Sie die neue Nadel mit der abgeflachte Seite nach hinten in die Halterung. Schieben Sie die Nadel bis zum Anschlag nach oben (Foto 2).
4. Ziehen Sie die Nadelhalterschraube wieder an.



## SPULE NEU EINLEGEN

### ACHTUNG!

Schalten Sie die Maschine aus, bevor Sie die Spule einlegen.

- 1 Stellen Sie den Nähfuß nach oben und bewegen Sie mit dem Handrad (entgegen dem Uhrzeigersinn drehen) die Nadel in die höchste Position. Entfernen Sie die Spulenabdeckung, indem Sie sie zu sich hinschieben (Foto 3). Nehmen Sie die leere Spule heraus.
- 2 Ziehen Sie ungefähr 10 cm Faden aus der neuen Spule heraus und legen Sie die Spule in das Spulenfach. Achten Sie darauf, dass sich der Faden im Uhrzeigersinn abwickelt (Foto 4).
- 3 Ziehen Sie ca. 10 cm des Oberfadens heraus (Foto 5). Halten Sie den Oberfaden mit der linken Hand fest und drehen Sie mit der rechten Hand das Handrad zu sich hin. Damit bringen Sie die Nadel zuerst ganz nach unten und anschließend wieder nach oben in die höchste Position. Wenn die Nadel die unterste Position erreicht hat, greift der Haken den Oberfaden, dreht sich weiter und nimmt den Unterfaden mit nach oben.
- 4 Ziehen Sie den Oberfaden ein wenig hoch und halten Sie den Unterfaden, der jetzt in der Öffnung in der Stichplatte erscheint, fest.
- 5 Führen Sie Ober- und Unterfaden unter dem Nähfuß hindurch nach hinten und ziehen Sie ihn 10 cm heraus. Schieben Sie die Spulenabdeckung wieder zurück (Foto 6).



3

4

5

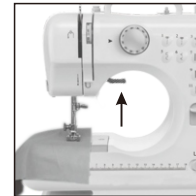
6

**ACHTUNG!** Es ist wichtig, dass Ober- und Unterfaden richtig eingefädelt sind. Nähen Sie auf einem Stoffrest erst einige Probestiche, bevor Sie mit Ihrem Projekt beginnen.

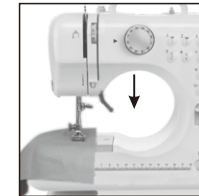
**SEHR WICHTIG:** Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Metallspulen. Das Spulenfach ist magnetisch und hält dadurch die Spule fest und sorgt für die richtige Fadenspannung.

## NÄHEN

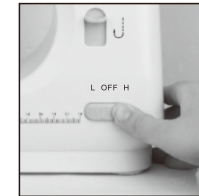
- 1 Drehen Sie entgegen dem Uhrzeigersinn am Handrad, um die Nadel in die höchste Position zu bewegen. Heben Sie den Nähfuß und legen den Stoff unter den Nähfuß (Foto 7).
- 2 Senken Sie den Nähfuß wieder ab (Foto 8).
- 3 Die Nähmaschine kann auf zwei Arten betrieben werden, und zwar mit dem Fußpedal oder mit dem AUS-Schalter/Geschwindigkeitsschalter. Wenn Sie die Nähmaschine mit dem Fußpedal bedienen möchten, drücken Sie zum Nähen einfach mit dem Fuß auf das Fußpedal. Zum Stoppen nehmen Sie den Fuß vom Pedal. Wenn Sie die Maschine mit dem AUS-Schalter/Geschwindigkeitsschalter bedienen möchten, schieben Sie den Schalter in die gewünschte Position (L für Nähen mit niedriger Geschwindigkeit oder H für Nähen mit hoher Geschwindigkeit). Die Maschine startet dann automatisch. Zum Anhalten schieben Sie den AUS-Schalter/Geschwindigkeitsschalter in die Position „OFF“ (Foto 9).
- 4 Drehen Sie entgegen dem Uhrzeigersinn am Handrad, um die Nadel in die höchste Position zu bewegen. Heben Sie den Nähfuß und ziehen den Stoff unter dem Nähfuß hervor (Foto 10). Führen Sie den Faden am Fadenabschneider vorbei, um den Faden abzuschneiden.



7



8



9



10

**WARNUNG!** Während des Nähens nicht am Stichartschalter drehen, um die Maschine und/oder die Nadel nicht zu beschädigen.

**WICHTIG:** Diese Maschine eignet sich nicht zur Verarbeitung von schweren Stoffen. Das beste Ergebnis erzielen Sie bei der Verarbeitung einer doppelten Stoffschicht, die nicht dicker als 0,3 mm ist. Bei weichen und leichten Stoffen (wie Seide) erzielen Sie durch Verwendung der Sticharten 6, 7 oder 8 das beste Ergebnis. Elastische Stoffe, wie Frottee, Jersey oder Strickstoffe können mit dieser Nähmaschine nicht verarbeitet werden.